

UWG-Stadtratsfraktion, Am Münzbergtor 13, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 03.02.2025

Telefon (0841) 98 16 25 91

Telefax (0841) 98 17 37 61

E-Mail UWG-fraktion@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	20.05.2025	Bekanntgabe
Stadtrat	03.06.2025	Bekanntgabe

Flusswärmepumpe Machbarkeitsstudie durch die THI -Antrag der UWG-Stadtratsfraktion vom 03.02.2025-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die THI Neuburg forscht zum Thema Flusswärmepumpe bereits für Neuburg. Die UWG-Stadtratsfraktion stellt dazu folgenden Antrag:

1. Der Stadtrat beauftragt jetzt, dies auch für Ingolstadt prüfen zu lassen und eine Machbarkeitsstudie zur Flusswärmepumpe durch die Technische Hochschule Ingolstadt zu erstellen.
2. Schwerpunkt der Untersuchung soll die Installation und das Leistungspotenzial einer Flusswärmepumpe an der Donau sein, um eine große Anzahl von Haushalten mit Fernwärme zu versorgen.
3. Gleichzeitig ist es wichtig, nach Förderprogrammen zu suchen, um finanzielle Hilfen zum Bau einer Flusswärmepumpe zu akquirieren.

Begründung:

In einem DK Interview vom 28./ 29. 12. 2024 zur Energieversorgung Ingolstadts verweist SWI-Chef Bolle darauf, dass es notwendig ist, neue Quellen anzuzapfen: Biomasse und Flusswärme. Als Resultat der kommunalen Wärmeplanung bleiben einige Stadtteile in Ingolstadt ohne Aussicht auf Fernwärme und sind letztlich auf den Einbau von Wärmepumpen etc. angewiesen. Die Installation von individuellen Wärmepumpen in älteren Häusern erfordert den Einsatz von mehr elektrischem Strom und macht das Heizen teurer. Momentan sind die MVA und Raffinerie GUNVOR die einzigen Wärmeerzeuger für die Fernwärme in Ingolstadt. Zusätzliche Wärmegewinnung mittels einer Flusswärmepumpe stellt daher eine attraktive und innovative Lösung des Problems dar.

Andere Städte gehen mit gutem Beispiel voran: Mannheim hat seit kurzem eine riesige Flusswärmepumpe in Betrieb und heizt damit 3500 Haushalte. Grüne Wärme aus dem Rhein! Rosenheim besitzt drei Groß-Wärmepumpen.

Im Übrigen stellt die Münchner Forschungsstelle für Energiewirtschaft (EfE) in einer Studie das Potenzial von Flusswärmepumpen für ganz Bayern dar.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Georg Niedermeier
Stadtrat

gez.
Christian Lange
Fraktionsvorsitzender

gez.
Jürgen Köhler
Stellv. Fraktionsvorsitzender

gez.
Sepp Mißlbeck
Stadtrat